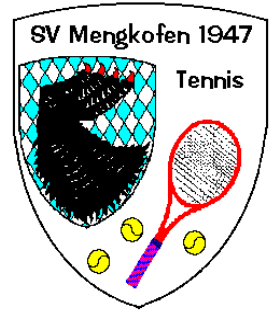


Tennis News



10/2011

Saison-Rückblick 2011

Sensationell !!!



Juniorinnen holen
auch in Bezirksklasse
die Meisterschaft



Sommernachtsfest
Rot & Weiß



Coming soon:
4. lange Mixed-Nacht...!



„Schnuppern“ bei Saisoneroöffnung	Seite 4 - 5
SVM bei Jugendturnieren	Seite 7
Vereinsmeisterschaften 2011	Seite 8 - 9
Verbandsrunde Juniorinnen	Seite 12 - 14
Verbandsrunde Damen und Herren	Seite 16 - 17
Jugend 2000 – Neues Konzept nötig	Seite 19
Sommernachtsfest Rot & Weiß	Seite 21 - 23
Ergebnisse Ranglistenligen	Seite 25
Randnotizen – Kurzinfos – Dies & Das	Seite 26
Coming soon: Die 4. Lange Mixed Nacht	Seite 27
Rätsel-Ecke!	Seite 29
Vor 25 Jahren	Seite 30
Gebührenübersicht Tennishalle	Seite 31



Redaktionsteam: Elisabeth Bergmann & Wolfgang Otte



Apotheke Zur Post

Guter Rat - Gute Preise - Ausgezeichneter Service

Ein erfolgreiches Spiel wünscht
Ihre Apotheke zur Post!



Öffnungszeiten

Mo, Di, Do	08:00 - 18:30
Mi, Fr	08:00 - 18:00
Sa	08:00 - 12:00

**Ihre Gesundheit
in den besten Händen...**

**... ausgezeichnet
für unsere Qualität!**

nach DIN Iso 9001

Kontakt

Apotheke zur Post

Hauptstraße 20
84152 Mengkofen

Service - Telefon: 08733 - 92280

Bestell - Fax: 08733 - 922870

web:

www.apotheke-zur-post-mengkofen.de

eMail:

info@apotheke-zur-post-mengkofen.de

Ihre kompetente und freundliche Arzneimittelversorgung aus dem Aitrachtal

BRAUN GmbH

Reparaturwerkstätte - Kraftfahrzeuge - Landmaschinen

Unfallinstandsetzung - Autospenglererei

Heizung - Sanitär - Schlosserei - Metallbau

Fahrradhandel - Gardengeräte

Ottendinger Straße 16 - Mühlhausen

84152 Mengkofen

Tel. 08774/701 - Fax 08774/687



"Schnuppern" bei Saisoneneröffnung...

Wie schon seit vielen Jahren, wurde auch heuer wieder zum Saisonstart ein Schnuppertag für Nachwuchsspieler veranstaltet. In dieser Saison wurde das Schnuppertraining mit der Eröffnungsfeier kombiniert, und wie so oft hatten die Teilnehmer bei ihrer Veranstaltung den Wettergott auf ihrer Seite.

So konnten unsere Sport- und Jugendwarte Wolfgang Otte und Martin Schwimmbeck, bei schon sommerlichen Temperaturen, neben dem gesamten 8-köpfigen Trainerteam erfreuliche 15 Kids, aber leider nur wenige Eltern begrüßen. Während die anwesenden



Eltern mit Kaffee, Kuchen und Informationen versorgt wurden, waren ihre Kids eifrig am trainieren. Nach kurzer Pause mit Gratis-Getränken ging es in die zweite Halbzeit des Schnuppertrainings, wobei hier die Neulinge schon ihren geplanten künftigen Gruppen zugeordnet wurden. Am Ende waren alle Kids begeistert bei der Sache, und nach der 4-wöchigen Schnupperzeit waren immerhin wieder sechs Neuzugänge zu verzeichnen.



Bei so viel "Schnuppern"
bekommt man auch
viiiieel Hunger!
Besonders die Eventmanagerin

Teilnehmer am Schnuppertag



Nach Ende des Schnuppertrainings konnte dann die Saisoneroöffnungsfeier beginnen. Eventmanagerin Petra Ortmeier und Grillmeister Johannes Buchner sorgten dabei mit ihren Helfern wieder für die nötige Verpflegung, und so genossen die Mitglieder den sonnigen Nachmittag und Abend.



Zwischendurch nahm Vorstand Francis Theytaz noch die

Überreichung der Urkunden für das als Vizemeister 2010 in die Kreisklasse 1 aufgestiegene Damenteam (Foto links) vor.

Zudem bedankte er sich beim Jugend-Trainer-Team für ihren, häufig schon jahrelangen, rein ehrenamtlichen Einsatz im Dienste der Nachwuchsförderung.



Das Team mit Vorstand Francis Theytaz bei der Ehrung Karo, Petra, Anja & Mandy (es fehlten Elli & Marion)



Sparkassen-Finanzgruppe

Unsere Sportförderung:
Gut für die Jugend.
Gut für die Region.



 Sparkasse
Niederbayern-Mitte

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse Niederbayern-Mitte den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung: regional, in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie im Spitzensport. Mit ihrer jährlichen Fördersumme ist sie der größte nicht-staatliche Sportförderer in der Region. www.gut-fuer-deutschland.de

SVM bei diversen Jugend-Turnieren am Start!

Im Mai beteiligte sich Mengkofen wieder am Ergoldsbacher Jugendcup, bei dem man zuletzt sehr erfolgreich war. 2009 gewann Lisa Guggenberger das B-Finale gegen Teamkollegin Kati Sattler, und 2010 erreichte Vanessa Pochat (U16) Platz 3, sowie Janine Theytaz (U18) und Sophia Guggenberger (U16) Platz 4. Heuer spielten erneut



Janine Theytaz bei den U18, und Michelle Theytaz bei den U16. Leider gehen auch bei diesem Turnier die Teilnehmerzahlen deutlich zurück, was besonders am U16-Bewerb (heuer 6 statt im Vorjahr 14 Spielerinnen) zu sehen war. Michelle Theytaz erreichte mit 6:3, 6:1 gegen S.Heitzer vom Gastgeber, und einem umkämpften 6:7, 7:5, 10:3 gegen N.Spreng (Moosburg) die Finalrunde. Im Halbfinale unterlag sie dann aber

unglücklich mit 7:5, 2:6, 4:10 gegen L.Scheuenpflug, die ihren Heimvorteil nutzte. Leider ging auch im Spiel um Platz 3 die Revanche gegen N.Spreng mit 4:6, 2:6 verloren. Auch die U18 waren mit 4 Spielerinnen eher unterbesetzt, und Janine Theytaz konnte sich im Halbfinale leider nicht gegen D.Wieland (Wenzenbach) durchsetzen (4:6, 3:6). Dafür erkämpfte sie sich im kleinen Finale mit 6:4, 6:3 gegen die Gottfriedingerin Lisa Wagner den 3.Platz.



Im August spielten Vanessa und Nicolas Pochat noch bei den neu aus der Taufe gehobenen Landkreismeisterschaften Dingolfing, wo in einigen Altersklassen ebenfalls kaum Beteiligung zu verzeichnen war. Nicolas Pochat konnte sich dabei, nach klarem Viertelfinalsieg, im Halbfinale mit 4:6, 5:7 knapp nicht durchsetzen, und verlor auch das „kleine Finale“ nach zähem Kampf unglücklich 4:6, 6:4 5:10. Vanessa Pochat stand bei leider nur zwei Teilnehmerinnen in ihrer Altersklasse quasi gleich im Finale. Allerdings musste sie sich, trotz guter Leistung, gegen Lisa Wagner aus Gottfrieding mehr als knapp mit 6:4, 5:7, 4:10 geschlagen geben.

Jugend

Vereinsmeisterschaften 2011 mit 4 Bewerbem !!!

Marcus Meier nach 10 Jahren wieder Herren-Meister

Im Herren-Einzel konnte heuer wieder nur eine Finalrunde mit vier Teilnehmern ausgetragen werden, in der die Stammspieler der Herrenmannschaft unter sich waren. Wie erwartet konnten sich zu Beginn Johannes Buchner und Marcus Meier gegen Martin Schwimmbeck und Markus Feigl durchsetzen. Nachdem dann Feigl 6:1, 6:4 gegen Schwimmbeck gewann, und sich Meier sehr knapp mit 6:3, 7:6 gegen Titelverteidiger Buchner durchsetzen konnte, schien alles zugunsten von Marcus Meier gelaufen. Im letzten Spiel zwischen Favorit M.Meier und dem bisher punktlosen M.Schwimmbeck bahnte sich aber eine große Überraschung an, als Schwimmbeck den ersten Satz 6:1 dominieren konnte. Danach reduzierte Meier jedoch seine hohe Fehlerquote deutlich, und gewann doch noch knapp 1:6, 6:2, 10:7. Damit holte er sich doch noch ungeschlagen den Titel vor Buchner, Feigl und Schwimmbeck. Nach 2000 und 2001 war dies, mit zehn Jahren Abstand, der dritte Herren-Einzeltitel für Marcus Meier, und Jo Buchner musste sich nach sechs Titeln in Folge wieder mal geschlagen geben.



Endlich wieder Junioren-Einzel ausgetragen – Nicolas Pochat gewinnt Titel

Viele Jahre ist der letzte Bewerb bei den Junioren her, wo heuer wieder mal um den Titel gekämpft wurde, und sich sechs Jungs aus der Traininggruppe Josef Strohhofer beteiligten. Dabei spielte man in zwei Vorrundengruppen, wobei sich aus Gruppe B Lukas Polifka mit zwei klaren Siegen fürs Finale qualifizierte. Wesentlich spannender verlief diese Entscheidung in Gruppe A zwischen Franz Josef Huber und Nicolas Pochat. Nach klarem ersten Satz für N.Pochat, und hart erkämpftem zweiten Satz für

FJ. Huber musste der Matchtiebreak den Finalisten ermitteln. Nach zwei abgewehrten Matchbällen war am Ende N.Pochat mit 6:1, 5:7, 12:10 der Glücklichere. Am Finaltag konnte sich dann Fabian Schmerbeck mit einem 6:0, 6:2-Sieg gegen Daniel Christl Platz 5 sichern, und Franz Josef Huber holte sich mit einem klaren Sieg gegen Jonas Diermayer den dritten Platz. Im spannenden und gutklassigen Finale konnte sich dann, auch hier wieder sehr knapp, Nicolas Pochat mit 7:5, 6:4 gegen Lukas Polifka durchsetzen, und wurde erstmals Vereinsmeister.



Theresa Krzok besiegt Lisa Atzberger im spannenden Mädchen-Finale



Erstmals nach zwei Jahren konnte auch wieder ein Bewerb im Mädchen-Einzel ausgetragen werden. Nachdem die vierte Spielerin in der Finalrunde nicht antreten konnte, gewann Theresa Krzok ihr Auftaktspiel gegen eine sich wacker schlagende Veronika Haslbeck ebenso, wie anschließend auch Lisa Atzberger. Damit trafen sich im Finale die beiden Siegerinnen, und lieferten sich ein fast zweistündiges, spannendes Match. Am Ende konnte sich Theresa Krzok knapp mit 6:4, 6:3 gegen Lisa Atzberger durchsetzen, und erstmals in die Siegerlisten der Mengkofener Vereinsmeisterschaften eintragen. Vizemeisterin wurde damit Lisa Atzberger vor der Drittplatzierten Veronika Haslbeck.

Klare Ansage vor dem Finale: „Ich will Erste werden!!!“ – Tja, hat dann ja auch geklappt!

Steffi Simeth holt zum 5.Mal Juniorinnentitel vor Sophia Guggenberger

Bei den Juniorinnen konnte sich Mädchenmeisterin Theresa Krzok mit 6:1, 7:5 gegen ihre dortige Finalgegnerin Lisa Atzberger fürs Viertelfinale qualifizieren, wo sie dann erwartungsgemäß allerdings chancenlos gegen Sophia Guggenberger war, die somit das Halbfinale erreichte. Ebenso für's Halbfinale qualifizierten sich, wie im Vorjahr, Janine Theytaz gegen ihre Schwester Michelle, Steffi Simeth gegen Kati Sattler und Vanessa Pochat gegen Lisa Guggenberger. Im ersten Halbfinale konnte sich dann Steffi Simeth in einem hoch spannenden Match knapp 7:6, 6:4 gegen Vanessa Pochat durchsetzen, und zum 7.Mal in Folge das Finale erreichen. Im zweiten Semifinale konnte die Titelverteidigerin Janine Theytaz leider nicht antreten, und die Mädchenmeisterin von 2005 und 2006 Sophia



Guggenberger stand erstmals auch im Finale der Juniorinnen. Im Endspiel gegen die 4-fache Titelträgerin (2005-2008) ging zwar nahezu jedes Spiel über Einstand, die entscheidenden Punkte holte sich aber immer wieder die deutlich sicherer spielende Steffi Simeth, die am Ende, klarer als der Spielverlauf war, mit 6:0, 6:3 ihren 5.Titel feiern konnte.





Pension Goldener Stern

Inh. Thomas Füßl

Tannenstraße 17

84130 Dingolfing

Tel.: 0 87 31 / 3 15 20

Email: pegost@online.de



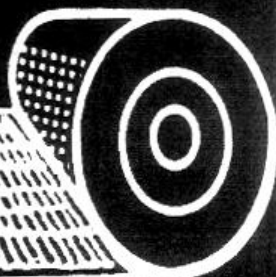
BODENBELÄGE ALLER ART

Möbel – Matratzen ...

Bernhard Maier

Hauptstraße 60 · 84152 Mengkofen

☎ 0 87 33 / 7 93





Juniorinnen-Team schafft Sensation !!!

Als KK1-Meister und Aufsteiger auch Titel in der Bezirksklasse geholt.

Die Juniorinnen waren 2010 als Meister der Kreisklasse 1 in die Bezirksklasse 2 aufgestiegen, und wollten durchaus nicht nur um den Klassenerhalt spielen. Nachdem man zum Saisonstart Meilenhofen 5:1, und mit einer topp Leistung Titelfavorit Tann überraschend 4:2 schlagen konnte, war das Minimalziel schon gesichert. Nach einem 6:0 in Ergoldsbach ging es dann zur Revanche für die einzige Vorjahres-Niederlage gegen Mitaufsteiger Ittling. Auch diese Prüfung bestand das Team um die neue Mannschaftsführerin Sophia Guggenberger mit einem 4:2-Sieg, und jetzt träumte man natürlich schon vom ganz großen Triumph. Mit der anschließenden 2:4-Niederlage beim zweiten Titelfavoriten Ergolding, plumpste man aber sehr schnell und unsanft wieder auf den harten, roten Sandboden zurück. Allerdings blieb immer noch eine kleine Chance auf die Sensation. Was dann am letzten Spieltag folgte, wird wohl in die Geschichte der Tennisabteilung eingehen, und sei hier etwas ausführlicher erzählt:

Protokoll eines nervenaufreibenden Saisonfinales:

Zum wohl spannendsten Liga-Finale aller Zeiten, musste man die weite Reise nach Viechtach antreten. Die Konstellation vor dem letzten Spieltag war hochbrisant, und, auch abhängig von den Ergebnissen der Konkurrenz, konnte jeder Satz am Ende entscheidend sein. Ein kaum erwarteter 5:1-Sieg würde den Titel bringen, ein 4:2 für Platz 2 reichen, ein 3:3 für Platz 3, und eine klare Niederlage hätte sogar diesen Platz kosten können. Spannung pur also für das Team um den eh schon arg strapazierten Coach Wolfgang Otte. Teamchefin Sophia Guggenberger konnte sich in ihrem Einzel leider nicht gegen ihre nicht besser, aber etwas sicherer spielende Gegnerin durchsetzen, und mit einem 4:6, 2:6 war der erst Punkt bereits verloren. Auch Vanessa Pochat hatte anfangs viele Probleme mit ihrer Schlagsicherheit, und kam erst nach Saitenriss, Schlägerwechsel und verordneter Taktikänderung so richtig auf Touren. Dann ging es allerdings schnell beim am Ende überzeugenden 7:5, 6:0-Erfolg. In gewohnter Weise konnte Steffi Simeth ihre Gegnerin niederringen, und holte mit 6:1, 6:4 den 2.Punkt für die Gäste. Klar im Griff hatte zunächst auch Janine Theytaz ihre Gegnerin. Sie holte sich mit einer klasse Leistung den 1.Satz 6:2, und es sah wieder hoffnungsvoll aus für die Titelträume der Aitrachtaler Mädels. Danach hatte J.Theytaz aber mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen, holte trotzdem mit einer Energieleistung noch mal ein 0:5 auf, nur um nach 5:7 wieder in ihren heuer schon gewohnten Matchtiebreak zu müssen. Hier konnte sie sogar noch Matchbälle herauspielen. Den Entscheidenden wehrte die Gastgeberin aber mit einem ihrer vielen Netztroller ab, und holte sich zwei Bälle später mit einem weiteren Netztroller den mehr als glücklichen 2:6, 7:5, 11:9-Sieg gegen eine völlig kraftlose Janine Theytaz.

Damit stand es 2:2 nach den Einzeln und die Titelträume schienen schneller geplatzt als geträumt, zumal es auch in den Doppeln böse aussah. Janine Theytaz/Sophia Guggenberger mussten als taktisches 1er-Doppel erwartungsgemäß leider aufgeben. Nun lastete der ganze Druck auf Vanessa Pochat/Steffi Simeth, wenigstens noch das Unentschieden, und vielleicht eine Minimalchance auf Platz 2 zu retten. Diesen Druck merkte man den Beiden auch an, und sie spielten übermüht und viel zu fehlerhaft. Erst als Coach Wolfgang Otte bei 4:6, 1:3 mit deutlichen Worten wesentlich mehr Konzentration, Beweglichkeit und Kampfgeist forderte, fand das Doppel zu seiner Leistungsfähigkeit. Mit 4:6, 6:3, 10:7 holten sie sich doch den Sieg, und retteten dem Team das vielleicht noch so wichtige 3:3-Endergebnis.

Als dann der punktgleiche Titelfavorit TSV Tann gegen Ittling sehr überraschend ebenfalls nicht über ein

3:3 hinaus kam, war die Vizemeisterschaft schon sicher, und nun konnte nur noch Ergolding mit einem klaren Sieg den SVM verdrängen. Da Ergolding aber nur ein 4:2-Sieg gelang, lag Mengkofen in der Abschlusstabelle mit 9:3 Punkten und 24:12 Spielen ganz knapp vor den punktgleichen Tann und Ergolding (jeweils 9:3, 22:14). Somit endete ein Wechselbad der Gefühle, an einem nervenaufreibenden Wochenende, doch noch mit dem erfüllten Traum. Mengkofens Juniorinnen schafften die große Sensation, als Aufsteiger in die Bezirksklasse 2 sofort auch hier den Meistertitel zu holen. Das bedeutet auch, dass die Mannschaft zu den besten 16 Teams in Niederbayern zählt.



Das Meisterteam 2011 mit Steffi Simeth, Janine Theytaz, Vanessa Pochat, Sophia Guggenberger und Katrin Sattler, sowie Coach und Betreuer Wolfgang Otte.



Erfolgsgeschichte Juniorinnen - Dritter Teil !!!

Mit diesem Titelgewinn setzt sich die schon traditionelle Erfolgsgeschichte der SVM-Juniorinnen-Teams fort, denen bei 14 Teilnahmen seit 1993 insgesamt 6 Titel und zudem zwei Aufstiege als Vizemeister gelangen. Trainer und Betreuer Wolfgang Otte führte damit bereits die dritte Generation Juniorinnen zu je zwei Meistertiteln und jeweils von der Kreisklasse 2, drei Ligen nach oben, bis in die Bezirksklasse 1. Alle drei Generationen erreichten damit die zweithöchste Spielklasse in Niederbayern.

Ergebnistabelle Juniorinnen 2011 (Bezirkssklasse 2 Gruppe 112)

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	SV Mengkofen (03138)	6	9:3	24:12	51:31	356:310
2	TSV Tann (03219)	6	9:3	22:14	50:33	353:271
3	FC Ergolding (03053)	6	9:3	22:14	49:38	340:291
4	TC Ittling II (03090)	6	7:5	19:17	45:38	332:294
5	TC Viechtach (03232)	6	4:8	18:20	39:48	302:352
6	TV Meilenhofen (03137)	6	3:9	13:23	33:51	301:353
7	TC Ergoldsbach (03055)	6	1:11	10:26	24:58	260:373



Bisherige Meisterteams
der Juniorinnen



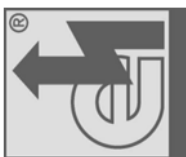
Windschüttl

Das Haus voller Ideen !

Martin-Peller-Straße 1
84152 Mengkofen
Tel.: 08733/939570
Fax: 08733/939571

Sie finden bei uns:

HAUSHALTSWAREN – GESCHENKARTIKEL – SCHREIBWAREN
SPIELWAREN – EISENWAREN – ELEKTRO-KLEIN- UND GROSSGERÄTE
ZEITSCHRIFTEN – PHOTO-SHOP – KOPIERSERVICE



Elektro Windschüttl

Ettrenkofen 1
84152 Mengkofen
Tel.: 08733/484
Fax: 08733/8320

Wir empfehlen uns für:

- Elektroinstallationen aller Art
- Elektrogeräte reparaturen (Kundendienst)
- Lichtanlagen
- Sat-Anlagen
- TK-Anlagen (ISDN, DSL)
- EDV-Verkabelung (Netzwerke incl. Messungen)
- Mess-Service (e-check)
- EIB (Gebäudesystemtechnik)
- Kernbohrungen
- Hebebühnenverleih
- **Photovoltaikanlagen**

GERTT'S

MODESHOP

Inh. G. Schmerbeck

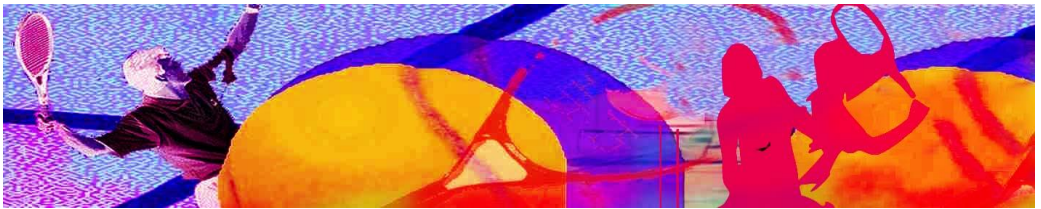
Hermes-Paketshop

Hauptstraße 12b · 84152 Mengkofen
Telefon/Fax (0 87 33) 13 48

Verbandsrunde Damen und Herren

Herrenteam trotz nur einer Niederlage „nur“ auf Platz 3 der Kreisklasse 1

Nach dem sehr unglücklichen Abstieg, und damit verbundenem Ende des Abenteuers Bezirksklasse, startet man in der KK1 mit einem überlegenen 6:0 in Thürnthenning, und rettete in Teisbach gerade noch einen 4:2-Sieg. Danach gewann man ein hochklassiges und spannendes Duell gegen Mamming ebenfalls mit 4:2, und baute danach mit einem klaren 6:0 in Aufhausen den besten Saisonstart seit Jahren aus. Zusammen mit Wallerfing und Landau lag man mit 8:0 Punkten an der Tabellenspitze. Ein weiterer 4:2-Erfolg in Pilsting ließ dann immer noch alle Titelhoffnungen offen, und am 6.Spieltag hatte man dann die ebenfalls noch verlustpunktfreien Wallerfinger zu Gast. Dabei entwickelte sich ein hochdramatisches Spiel, in dem die favorisierten Gäste mit einem etwas überheblichen Auftritt für zusätzliche Motivation bei den Aitrachtalern sorgten, die sich am Ende ein nicht unbedingt zu erwartendes 3:3 erkämpften. Zum Saisonfinale kreuzte dann der zweite Titelkandidat Landau in Mengkofen auf, und leider musste man mit 1:5 nicht nur die Hoffnung auf weitere Punkte begraben, sondern auch die leisen Träume auf zumindest die Vizemeisterschaft. Platz 3 ist angesichts starker Gegner zwar eine durchaus respektable Platzierung, aber insgeheim hatte man sich doch mehr erhofft. Für das Herrenteam spielten heuer die „Stamm-4“ Marcus Meier, Johannes Buchner, Markus Feigl und Martin Schwimmbeck, sowie Doppel-Ersatz Wolfgang Otte.



Damenteam muss nach Aufstieg mit Platz 4 der Kreisklasse 1 zufrieden sein.

Nachdem die Damen letzte Saison als Vizemeister der Kreisklasse 2 den Aufstieg schafften, wollten sie heuer in der KK1, gemäß ihrer Möglichkeiten, natürlich auch eine gute Rolle spielen. Zum Saisonstart hatten unsere „Mädels vom Lande“ überraschend wenig Probleme, aus der großen Stadt (Dingolfing) einen klaren 5:1-Sieg mit ins Aitrachtal zu nehmen. Danach verspielte man beim 3:3 in Otzing eine klare Siegchance, holte allerdings ein 6:0 aus Aiterhofen. Mit 2:4 setzte es eine Woche später gegen Frauenbiburg die erste Niederlage, und auch beim Titelfavoriten Neuhausen musste man sich 1:5 geschlagen geben. Mit jetzt 5:5 Punkten war für heuer eine Top-Platzierung schon außer Reichweite, aber man wollte unbedingt noch die vordere Tabellenhälfte erreichen. Gegen den Tabellenzweiten Salching erkämpfte man sich dann ein verdientes 3:3, und schlug zum Saisonfinale Gottfrieding 2 mit 4:2. Damit gelang die Revanche gegen die Gottfriedinger, die in der Vorsaison beim, mit 4 gewonnen Matchtiebreaks, sehr glücklichen 4:2-Erfolg gegen Mengkofen, unseren Damen den Titel wegschnappten. Zudem sprang man dadurch noch auf Platz 4, und somit in die obere Tabellenhälfte. Für Mengkofen spielten Mandy Barbyer, Petra Ortmeier, Marion Schwimmbeck und Teamchefin Anja Barbyer.



Ergebnistabelle Damenteam

(Kreisklasse 1 Gruppe 039)

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Neuhausen (03149)	7	12:2	30:12	64:32	436:333
2	SV Salching (03260)	7	10:4	27:15	56:35	402:329
3	SV Frauenbiburg (03307)	7	10:4	25:17	59:43	423:364
4	SV Mengkofen (03138)	7	8:6	24:18	57:42	438:349
5	TC Otzing (03161)	7	7:7	21:21	50:48	397:367
6	TF Aiterhofen (03012)	7	5:9	17:25	38:57	319:407
7	TC Gottfrieding II (03296)	7	3:11	16:26	38:55	355:417
8	TC Grün-Weiß Dingolfing (03045)	7	1:13	8:34	21:71	247:451

Ergebnistabelle Herrenteam

(Kreisklasse 1 Gruppe 010)

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Wallerfing-Ramsdorf II (03240)	7	13:1	31:11	66:25	455:265
2	TC Landau a.d.Isar (03108)	7	12:2	34:8	71:20	461:268
3	SV Mengkofen (03138)	7	11:3	28:14	59:35	418:327
4	TC Pilzing (03170)	7	6:8	19:23	44:53	365:405
5	FC Teisbach (03220)	7	5:9	19:23	40:49	347:373
6	TSV Mamming (03133)	7	4:10	16:26	40:58	348:404
7	TC Aufhausen (03023)	7	4:10	14:28	36:61	328:438
8	SV Thürnthenning (03250)	7	1:13	7:35	19:74	245:487



ELEKTRO EIBAUER

GMBH

**Elektro-
installation**

Kundendienst



BUS-Systeme

**Telefon und
Satanlagen**

**Oberviehmoos 15
84164 Moosthenning**

**Tel.: 08731 / 32566-86
Fax: 08731 / 32566-87**

**Frische - Shop
Hauptstraße 13
84152 Mengkofen**



**Tel.: 08733/930080
Fax: 08733/930081
Cafe: 08733/939071**

Backshop

**Fleisch & Wurst Fachgeschäft,
Imbiss, Bäckerei & Cafeteria**



**Wir backen mehrmals täglich für
Sie frische Brot- und Backwaren!**





Jugendförderung wird umstrukturiert

- > Schnupperangebot brachte wieder 6 Neuzugänge
- > Egoismus und Ignoranz frustrieren Jugendtrainer
- > Künftig geplant ggf. Kiga und Schule einzubinden

Das 1998 aus der Taufe gehobene Nachwuchsförderungs-Projekt „Jugend 2000“ sorgt immer noch jährlich für entsprechenden jungen Zuwachs in der Tennisabteilung. Zum Jugend- und Schnuppertag 2011 konnte man Ende April im Rahmen der Saisoneneröffnung, neben bereits aktiven Jugendlichen, auch wieder einige interessierte neue Kids begrüßen. Nach der angebotenen Schnupperzeit konnten heuer insgesamt immerhin wieder 6 Jugendliche als Neumitglieder gewonnen werden. Während des Sommers befanden sich heuer insgesamt ca.30 Kids, aufgeteilt in fünf Gruppen, im wöchentlichen Training. Als kleinen Anreiz, und Förderung des Wettbewerbgedankens wurden heuer auch wieder mal Vereinsmeisterschaften für Jungs und Mädels ausgetragen (Seite 8 - 9).

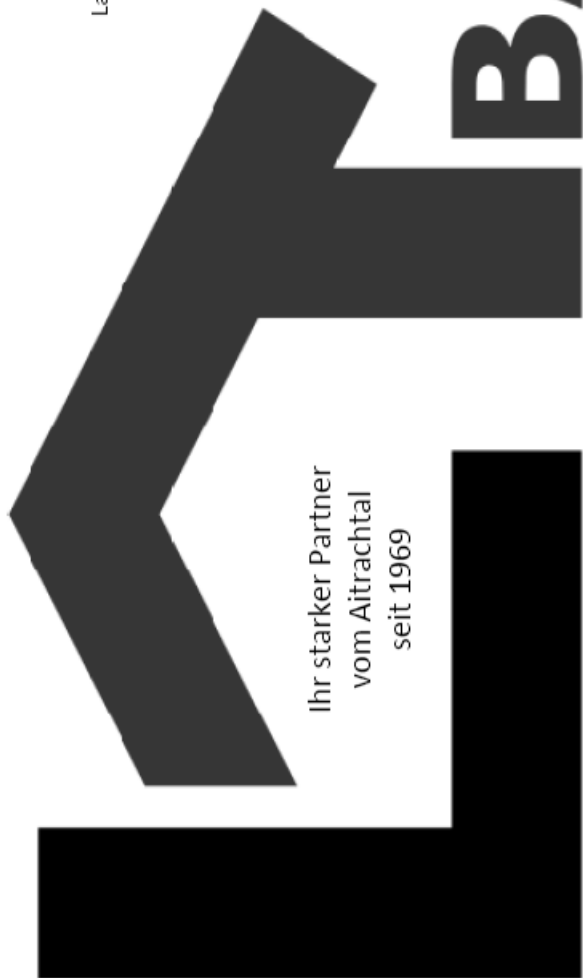
Leider sorgen vermehrt einige Kids, bzw. bei jüngeren Teilnehmern in Verantwortung natürlich die Eltern, für Frust bei den Trainern, die sich extra jede Woche Zeit für die Kinder anderer Leute nehmen. Nicht selten traf man Gruppentrainer mit nur ein oder zwei ihrer sonst 5-7 Kids im Training an, es kam sogar vor, dass gar kein Teilnehmer anwesend war. Zudem war häufig kaum Jemand entschuldigt. Ein inakzeptables Verhalten – offensichtlich ein wachsendes Übel unserer Zeit. Schon zwei Trainer haben deshalb heuer völlig frustriert leider ihr langjähriges Engagement eingestellt. Nicht genug, dass es ohnehin schon schwierig ist, engagierte Mitglieder zu finden - Nein, durch vermehrt egoistisches Verhalten muss man sich die wenigen, wohlgerneht rein ehrenamtlichen Aufrechten noch vergraulen lassen.

Nicht zuletzt deshalb sind Umstrukturierungsmaßnahmen in der Jugendförderung unbedingt erforderlich, und das bisherige „Verhätscheln“ von Kids und Eltern wird sicher nicht mehr in bisherigem Maße stattfinden. Es wird wieder mehr Eigeninitiative und mehr Engagement aller Beteiligten erforderlich sein.

Dagegen sehr positiv zu werten, ist die Bereitschaft der bisherigen Jugendspielerinnen Janine Theytaz, die sich im Laufe der letzten Saison als Jugendtrainerin angeboten hat. Sie betreute seither zusammen mit Karolina Nagelstutz (eine weitere frühere Juniorin) eine Gruppe Nachwuchsmädels.

Als eine der ersten Aufgaben des neuen Sportwarte-Teams soll ab 2012 ein neues Konzept der Jugendförderung erarbeitet werden, das dann ggf. wieder die Schule, und erstmals auch den Kiga einbinden soll.





Ihr starker Partner
vom Aitrachtal
seit 1969

Wohnhausbau
Kellerbau
Landwirtschaftliche Gebäude
Gewerbliche Bauten
Stützmauern
Umbau und Renovierung
Fließestrich
Autokranbetrieb
Baggerarbeiten

BAU LICHTINGER

Zieglerweg 6, Puchhausen, 84152 Mengkofen

Telefon 09427/410

Telefax 09427/8126 E-Mail lichtinger.bau@t-online.de

www.lichtinger-bau.de

Unsere Erfahrung - Ihre Sicherheit

Unser Name steht für Qualität

Sommernachtsfest

ROT & WEISS

mit Tennis & Beach-Tennis



Sommerfest erneut das Saison-Highlight - Wettergott ist ein SVM-Tennisler

Die Tennisler stehen mit ihrem Sommernachtsfest wohl sehr eng im Bunde mit Petrus, denn nach lange Zeit, im wahrsten Sinne des Wortes, „schauerlichen“ Prognosen, war am Eventtag dann einer der heuer wohl schönsten Sommertage des Jahres.

Der frühe Nachmittag begann mit „normalem“ Tennis auf roten Sand, bei dem die Doppel- oder Mixed-Paarungen von wechselnden Glücksfeen zusammen gelöst wurden. Trotz Ferienzeit konnte man fast zwanzig Teilnehmer verbuchen, die dann unerwartet ganz schön ins Schwitzen kamen. Nach fünf Spielrunden wurde dann wieder das große Finale gespielt, dessen Teilnehmer in zwei Gruppen durch Rundlauf ermittelt wurden. Den Sieg im abschließenden Matchtiebreak holten sich diesmal Steffi Simeth/Markus Feigl mit 10:6 gegen Petra Ortmeier/Janine Theytaz.

Am späten Nachmittag wechselte man dann den Untergrund von rotem auf weißen Sand. Beach-Tennis war angesagt, wo jeweils Drei gegen Drei gespielt wurde, und die Teilnehmer noch mehr Spaß hatten. Auch hier wurde nach einigen Spielrunden und vielen kuriosen, aber auch begeisternden Ballwechseln, das Finale per Rundlauf und abschließendem Matchtiebreak entschieden. Und wieder waren Janine Theytaz und Markus Feigl, in verschiedenen Teams, Finalgegner. Diesmal wurde der Spieß allerdings umgedreht, und Janine Theytaz, Jo Buchner und Emil Schuder holten sich mit 10:8 gegen Sophia Guggenberger, Markus Feigl und Francis Theytaz den Sieg. Aber Siege waren bei dieser tollen Spaß-Veranstaltung ohnehin nur Nebensache.

Im Anschluss spielten einige Unentwegte noch etwas Beach-Volleyball, während die restlichen Teilnehmer schon zum Grillabend übergingen. Bei herrlichem Abendwetter und überraschend lauer Nacht fanden sich auch noch einige weitere Mitglieder ein, und man feierte gemeinsam einen erneut sehr gelungenen Event.

Zwischendurch bedankte sich Vorstand Francis Theytaz noch bei den Organisatoren und Helfern, und überreichte den Siegern ihre Hauptpreise, wobei auch die übrigen Teilnehmer per Los weitere Preise erhielten.


Voller Körpereinsatz...



...auf rotem...







*Mit Elektrotechnik
vom Fachmann sind
Sie auf der sicheren Seite!*

- Planung · Installation
- EIB-Bussystem
- Daten-Netzwerktechnik
- Kundendienst

*Ihr Spezialist für
moderne Elektrotechnik!*

www.elektro-zeilmeier.de
ludwig.zeilmeier@t-online.de

**ELEKTRO
ZEILMEIER**

Esterthaler Straße 10
84152 Mengkofen
Telefon (0 87 33) 93 00 74
Telefax (0 87 33) 93 00 76

GILLIG
Fahrschule



www.gillig-fahrschule.de
Telefon 08731 / 85 91

Ranglisten-Ligen 2011

- Wieder drei neue Sieger -

Der seit 2008 laufende Ranglisten-Liga-Bewerb steht auf der Kippe, und muss, nach anfänglich großem Zuspruch, aber zuletzt sinkendem Interesse, für 2012 auf den Prüfstand. Schon den Mai nutzten kaum Spieler, um sich neu in die Rangliste zu spielen, was Basis für die Einteilung zum Liga-Betrieb ist. Insgesamt konnten dann 16 weibliche und 10 männliche Teilnehmer in 3 Damen- und 2 Herren-Ligen eingruppiert werden. Leider wurden auch heuer in keiner Liga alle Begegnungen bestritten, obwohl man für die, pro Spieler, nur drei Spiele, 4 Monate Zeit mit frei wählbaren Terminen hatte. Trotzdem konnten in allen Ligen ordnungsgemäße Sieger ermittelt werden. Bei den Damen konnte sich in Liga C Theresa Krzok im entscheidenden Spiel knapp mit 7:5, 6:4 gegen die Zweiplatzierte Lisa Atzberger den Sieg holen. In Liga B gab es im Finale ein Schwestern-Duell, das Lisa Guggenberger gegen Sophia 7:6, 4:6, 12:10 gewann. In der quasi 1.Liga (A) konnte erstmals Petra Ortmeier den Titel feiern, die sich im Finale klar gegen Steffi Simeth durchsetzte. Auf den Plätzen folgen Janine Theytaz und Melitta Guggenberger.

Bei den Herren konnte Markus Feigl im entscheidenden Spiel der Liga B einen knappen 1:6, 6:4, 11:9-Sieg gegen Altmeister Wolfgang Otte erkämpfen, und erstmals einen Liga-Erfolg vor seinem Gegner feiern. In Liga A gelang Marcus Meier nach 2009 der zweite Gesamtsieg, diesmal vor Johannes Buchner, den er im Finale 6:3, 5:7, 10:7 bezwang, sowie Martin Schwimmbeck und Josef Strohhofer.

Somit konnten heuer wiederum 3 neue Sieger in den verschiedenen Ligen einen Titel feiern – was den vorteilhaften Effekt dieses Bewerbes ja eigentlich ausmachen sollte. Speziell die, bei einer aktiven Rangliste, gleichwertigen Gegner in den Ligen, die freie Terminwahl über fast die ganze Saison, und die Sieg- und Titelchancen für Spieler aller Leistungs- und Altersklassen sind doch eigentlich ein klares Plus für diesen Bewerb. Wie man in nachfolgender Siegerliste sieht, gewinnen hier auch viele Spielerinnen und Spieler einen „Titel“, die bei Meisterschaften in der Regel nicht ganz vorne zu finden sind. Die bisher 22 vergebenen Titel verteilen sich auf 18 verschiedene Sieger. Das sollte doch eigentlich mehr Mitglieder motivieren, an diesem Bewerb teilzunehmen.

Bisherige Sieger der Ranglisten-Ligen

Damen	2008	2009	2010	2011
Liga A	Barbyer Mandy	Otte Doris	Otte Doris	Ortmeier Petra
Liga B	Otte Doris	Fischer Claudia	Pochat Vanessa	Guggenberger Lisa
Liga C	Barbyer Anja	Guggenberger Lisa	Theytaz Michelle	Krzok Theresa
Liga D	Guggenberger Sophia	Hofbauer Michaela	---	---
Herren	2008	2009	2010	2011
Liga A	Otte Wolfgang	Meier Marcus	Buchner Johannes	Meier Marcus
Liga B	Plankl Heinz	Stoller Erich	Schwimmbeck Martin	Feigl Markus

Randnotizen! Kurz-Infos! Dies-und-Das!



Nachwuchs für die Vorstandschaft

Im Laufe der Saison 2011 konnte mit Lisa Guggenberger, die noch 2010 als Mannschaftsführerin mit dem Juniorinnenteam Meister wurde, erneut Nachwuchs für die künftige Vorstandschaft gewonnen werden.

Verstärkung für das Jugend-Trainer-Team

Mit Janine Theytaz bot sich eine weitere, zuletzt sehr erfolgreiche, und noch heuer aktive Jugendspielerin an, als Jugendtrainerin die Tennisabteilung zu unterstützen. Sie wird künftig ihr Tennis-Wissen, das sie in jahrelangem Jugendtraining am eigenen Leib erfahren hat, an die aktuellen Kids weitergeben.



E-Mail-Kontakt-Adressen der Mitglieder !!!

Noch immer ist nur knapp die Hälfte aller Mitglieder per Mail zu erreichen. Bitte schickt uns eure Mail-Adresse an **Tennisabteilung@sv-mengkofen.de** (auch bei Adressänderung). Dann werdet ihr immer aktuell und einfach über wichtige Aktivitäten der TA informiert.

Spendet eure überflüssigen Tennisschläger !

Zum Verleihen an interessierte Neulinge bei den diversen Schnupperangeboten, kann die TA immer gebrauchte Tennisschläger für alle Altersklassen brauchen. Wer also einen Schläger zuhause hat, der in der Ecke verstaubt und nicht mehr benötigt wird, bitte jederzeit bei einem Vorstandsmitglied abgeben. Vielen Dank schon mal für eure Unterstützung!



**IV.
lange
Mixed-Nacht**



30. März 2012
Termin vormerken !!!



*Moderner Brautschmuck – Arrangements – Trauerkränze
Schnittblumen – Topfpflanzen – Trockenblumen
Gemüsepflanzen*

Blumen



Senft

84152 MENGKOFEN – Hauptstraße 3 – Telefon 08733/287

Jobst Haustechnik GmbH

MEISTERBETRIEB

Niedertunding 14 - 84152 Mengkofen
Tel. 08733/1217 - www.Josef-Jobst.de

- Moderne Bäder
- Gas - Wasser - Installation
- Wärmepumpen
- Heizung - Solartechnik
- Alternative Heiztechniken
- Kontrollierte Wohnraumlüftung
- Wanne in Wanne



RÄTSEL-ECKE



1. Der Vater sagt zu seinem Kind: Du kriegst mehr Taschengeld, wenn du von 3 Tennisspielen, die du abwechselnd gegen mich und deine Mutter spielst, 2 Spiele hintereinander gewinnst. Der Vater spielt besser Tennis als die Mutter.
Soll das Kind zuerst gegen die Mutter, oder zuerst gegen den Vater spielen?

2. Federer und Haas steigen bei den U.S. Open gleichzeitig im (selben) Hotel in den Aufzug. Federer drückt auf den Aufzugsknopf mit der Nr. 5, Haas auf Knopf Nr. 6. Der Aufzug fährt los und hält zuerst in der 6. Etage und dann erst in der fünften. Warum?

3. Wie kann man von einem 10 Meter hohen (Tennis-) Schiedsrichterstuhl runter fallen, ohne dass einem etwas passiert?

4. Auf der Tennisfeld-Außenlinie sitzen Marvin, Nick und Finn hintereinander, mit Blickrichtung zum Netz. In der geschlossenen Umkleidekabine sitzt noch John. Jedem wird eine Mütze aufgesetzt, die er selbst nicht sieht. Entweder eine weiße oder eine schwarze. Alle wissen, dass sowohl zwei weiße als auch zwei schwarze Mützen verteilt wurden: Marvin, der am nächsten zum Netz sitzt, bekommt eine weiße, Nick dahinter eine schwarze, und Finn als letzter wieder eine weiße. (Zwangsläufig muss dann John in der Umkleidekabine eine schwarze aufhaben.) Einer von den vieren kann trotzdem mit Sicherheit sagen, welche Farbe seine Mütze hat. Wer?

5. Welcher Tennisspieler war gleichzeitig der weltbeste Spieler in den Sportarten Tennis und Tischtennis?



Lösungen:

Frage 1: Das Kind sollte zuerst gegen den Vater spielen. Die Chancen, eine Taschengelderhöhung zu bekommen, stehen dann besser. Da er abwechselnd gegen seine Eltern spielt, muss er in jedem Fall einmal gegen den stärkeren Gegner – seinen Vater- gewinnen. Spielt es zweimal gegen ihn, sind seine Chancen größer.

Frage 2: Die beiden sind oberhalb der 6. Etage eingestiegen.

Frage 3: Indem man auf der untersten Sprosse steht.

Frage 4: John (in der Umkleide) und Marvin (am Netz) schon mal mit Sicherheit nicht. Finn sieht zwar die beiden vor sich: Nick mit der schwarzen und Marvin mit der weißen. Damit kann er immer noch nicht sagen, ob er weiß oder schwarz hat. Nur wenn vor ihm beide von einer Farbe wären, könnte er was sagen. Kommen wir zu Nick: Nick sieht vor sich die weiße Mütze von Marvin. Da Finn hinter ihm nichts sagt, weiß er, dass er selbst (Nick) und vor ihm Marvin zwei unterschiedliche Mützen aufhaben müssen. Wenn das also so ist, und Marvin vor ihm eine weiße Mütze auf hat, dann muss er ja zwangsläufig eine schwarze aufhaben. Er kann also was sagen.

Frage 5: Fred Perry (um 1930)

Vor 25 Jahren !!!

Im Jahr 1986 beteiligte sich die vier Jahre zuvor gegründete Tennisabteilung erstmals mit 2 Teams am Wettspielbetrieb der Verbandsrunde.



Die Damen mit Renate Steinbauer, Helga Schwimmbeck, Doris Otte, Marianne Ehrl und Gusti Nagelstutz erreichten dabei den vierten Platz in der Kreisklasse 2.



Das Herrenteam mit Hans Ehrl, Hasso Trültzsch, Erwin Schmerbeck, Wolfgang Otte, Stefan Spiewak, Richard Huber und Xaver Huber schaffte sogar Platz 3 in der Kreisklasse 3.



Wer erinnert sich noch ???

Gebührenübersicht Tennishalle

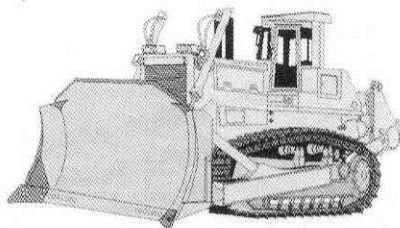


Preistabelle 2011/2012		Preis Einzelstunden		Abo-Preise (29 Wochen)	
Tage	Spielzeit	Mitglieder SVM	Nichtmitglieder	Mitglieder SVM	Nichtmitglieder
Montag bis Freitag	08 ^u -14 ^u	8,-€	9,-€	190,-€	220,-€
	14 ^u -17 ^u	10,-€	11,-€	250,-€	280,-€
	17 ^u -21 ^u	13,-€	14,-€	335,-€	365,-€
	21 ^u -24 ^u	8,-€	9,-€	190,-€	220,-€
Samstag, Sonntag	08 ^u -12 ^u	10,-€	11,-€	250,-€	280,-€
	12 ^u -19 ^u	12,-€	13,-€	300,-€	330,-€
	19 ^u -21 ^u	10,-€	11,-€	250,-€	280,-€
	21 ^u -24 ^u	8,-€	9,-€	190,-€	220,-€

Buchungen bei Marianne Ehrl (08733/717)

Biersack

WB



Bagger- Lader- Kiesgrubenbetrieb

Wir übernehmen:

- Erdbewegungen jeder Art-
Abbrucharbeiten - Kanalanschluß
- Lieferung von Bergkies und Humus
Minibaggerarbeiten
- Fugenschneiden von Beton
und Asphalt - Kernbohrungen
- Rohrleitungsbau - Asphaltbau

Werner Biersack
Mühlhausen · Graf-Arco-Weg 3
84152 Mengkofen

☎ 08774/1551

Fax: 08774/1581

